



# Prof. Amartya Sen

Nobel Prize Winner in Economic Sciences



## CSA CELEBRITY SPEAKERS

Amartya Sen ist ein indischer Wirtschaftswissenschaftler und Wirtschaftsphilosoph. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören die Problematik der Armut und die Wohlfahrtsökonomie. Er ist Professor der Wirtschaftswissenschaften an der Harvard University. 1998 erhielt Sen den Nobel Preis für Wirtschaftswissenschaften der schwedischen Reichsbank in Gedenken an Alfred Nobel für seine Arbeiten zur Wohlfahrtsökonomie, zur Theorie der wirtschaftlichen Entwicklung und zum Lebensstandard.

**"Im Kampf gegen nukleare Bedrohungen, müssen wir uns auf Rationalität sowie Ethik berufen.**

### Im Einzelnen

Amartya Sen unterrichtete in den 60er-Jahren am MIT, in Stanford, Berkeley und an der Harvard. Danach wirkte er an der London School of Economics. Sen war einer der Gründerväter des World Institute for Development of Economic Research, einer Abteilung der United Nations University, für das er ab Mitte der 1980er Jahre in verschiedenen Projekten tätig war. Im Jahre 1988 wechselte Prof. Sen nach Harvard. Von 1998-2004 amtierte er als Master des Trinity College in Cambridge, ehe er nach Harvard zurückkehrte.

### Seine Vorträge

Amartya Sen bietet seinen Zuhörern Einblicke in die Debatte über die Globalisierung. Er diskutiert auch das Verständnis über kulturelle Unterschiede zwischen den Ländern und die wirtschaftlichen und politischen Differenzen.

### Sein Vortragsstil

Ein charismatischer Redner, Amartya Sen ist sehr gefragt auf der ganzen Welt. Seine Zuhörer lernen und zu profitieren von seinem unschätzbaren Wissen.

### Themen

Die Globale Wirtschaftslandschaft  
Globalisierung  
Kulturelle Unterschiede  
Soziale Verantwortung

### Sprachen

He referiert auf Englisch.

### Möchten Sie mehr erfahren?

Für ausführlichere Informationen rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns eine E-Mail. Wie können Sie den Redner/die Rednerin buchen? Per Telefon, Fax oder E-Mail.

### Publikationen

#### 2009

The Idea of Justice

#### 2006

Identity and Violence: The Illusion of Destiny

#### 2005

The Argumentative Indian: Writings on Indian History, Culture and Identity

#### 2002

Rationality and Freedom

#### 1999

Development as Freedom Reason Before Identity

#### 1993

The Quality of Life

1992 Inequality Reexamined